



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2014/2019

Sachbearbeiter : Michael Schlageter

Aktenzeichen : 790.80

Vorlage Nr. : GR 011/2014

Datum : 04.09.2014

Verteiler : BM, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing:
Installation einer öffentlichen WLAN-Verbindung

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 23.09.2014

Der Einführung einer öffentlichen WLAN-Verbindung auf dem Marktplatz wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt zugestimmt.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Wireless Lan (WLAN), das drahtlose Surfen im Netz an öffentlichen Plätzen in der Innenstadt, ist auf dem Vormarsch.

Viele Städte ermöglichen diesen wichtigen Schritt zum Ausbau ihrer öffentlichen digitalen Infrastruktur, die zukünftig so selbstverständlich sein wird, wie die Versorgung mit Wasser und Strom.

Dabei geht es aber nicht allein um die Grundversorgung der Bürger. Städte können sich durch die Erschließung des öffentlichen WLANs einen Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Städten verschaffen.

Mit dem frei verfügbaren WLAN-Netz auf dem Marktplatz kann ein wichtiger Schritt gemacht werden, die Innenstadt für Bürger, Touristen, Studenten usw. attraktiver zu gestalten. Nicht nur die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum wird verbessert, auch Einzelhandel und Gastronomie können vom frei verfügbaren Internet profitieren.

Ein öffentliches WLAN Netz kann der Vermarktung und Profilierung der Stadt dienen und den Technologie- und Hochschulstandort Furtwangen stärken.

Das Internet ist grundsätzlich im vollen Umfang nutzbar. Der Anbieter Telekom Deutschland GmbH trägt dafür Sorge, dass keine jugendgefährdenden und rechtswidrigen Inhalte aufgerufen werden können. Hierzu werden entsprechende Filter eingesetzt.

Wer das öffentliche WLAN nutzen will, muss sich per E-Mail-Adresse und Handynummer registrieren. Via SMS erhält der User dann den Zugangscode. Auf diese Weise hat der Anbieter die Daten des Nutzers und kann ihn bei Bedarf zur Rechenschaft heranziehen.

Es besteht die Möglichkeit, das monatliche Datenvolumen (z.B. auf 300 MBit/s) festzulegen. Durch die Festlegung des Freikontingents wird verhindert, dass alle in der Reichweite des öffentlichen WLANs wohnenden Menschen oder ansässigen Betriebe auf einen eigenen Internetanschluss verzichten können und das öffentliche Netz nutzen.

Nach Erreichen des monatlichen Datenvolumens wird die Geschwindigkeit gedrosselt.

Eine solche Begrenzung ist derzeit nicht vorgesehen, kann aber jederzeit nachgerüstet werden. Die Kosten für die entsprechende Option für den Router liegen bei ca. 300 Euro (Brutto). Die notwendigen Softwarekosten müssten noch ermittelt werden.

Stand der Vorberatungen

./.

Kosten und Finanzierung

Das Angebot der Telekom Deutschland GmbH beläuft sich für Installations- und Montagekosten auf Brutto 3.549,03 Euro. Hinzu kommen noch die Kosten für die Installation eines Blitzschutzes von ca. 300,00 Euro.

Die monatlichen Kosten für Call&Surf Comfort DSL Anschluss, Mobilfunkkarte für Gästezugang belaufen sich auf Brutto 46,12 Euro.

Bei einer gewünschten Begrenzung des Datenvolumens kommen nochmals ca. 300 Euro (Brutto) plus die notwendigen Softwarekosten hinzu.

Die Finanzierung erfolgt über den Nachtragshaushaltsplan.

